



Finanzdienstleistungsreferate der
Verbraucherzentralen
Baden-Württemberg, Brandenburg, Bremen,
Hamburg, Hessen, Mecklenburg-
Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen,
Nachrichtlich: Arbeitsgemeinschaft der
Verbraucherverbände

12. August 1996

IFF-Leistungen im Rahmen des Service-Vertrages

Infobrief 059/96

Umschuldungsaktion / BAUFUE-Schulung

Sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst darf ich mich Ihnen, sozusagen offiziell, noch einmal als zuständiger Mitarbeiter des IFF im Bereich Baufinanzierung vorstellen. Nachdem Herr Keich und Herr Wolff das Institut verlassen haben, obliegt mir u.a. die Koordination der Bereiche „Umschuldungsaktion“ und „Rechenservice“ am IFF. Darüber hinaus versuche ich gern, Ihre Fragen zum Programm BAUFUE 2.0 zu beantworten. In rechtlichen Fragen unterstützt Sie unsere Juristin Susanne Veit, die Sie jeweils Montag bis Donnerstag am Institut erreichen können.

Umschuldungsaktion

Seit März 1994 sind mittlerweile allein im Rahmen der „Umschuldungsaktion“ am IFF über 1.500 Fälle gerechnet worden. Dabei zeigt die Aktion erste Ergebnisse auch in der Bankenwelt: Immer mehr Kreditinstitute akzeptieren die Berechnung der Vorfälligkeitsentschädigung und der Disagiorückerstattung in BAUFUE. Deutlich läßt sich die Tendenz zu immer geringeren Differenzen der Bankberechnungen zu den BAUFUE-Berechnungen nachzeichnen. Wie wir meinen: Ein schöner Erfolg der gemeinsamen Aktion im Interesse der Verbraucher!

.../2

Zur Zeit wird in in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Stuttgart das Faltblatt „Verlockung Umschuldung“ überarbeitet. Neben den notwendigen

Aktualisierungen wird sich vor allem der Schwerpunkt des Faltblattes verändern. Zukünftig soll die vorzeitige Kreditablösung allgemein, nicht nur im Fall der Umschuldung im Vordergrund stehen.

Nach wie vor können Sie die bei Ihnen eingegangenen Fälle vom IFF bearbeiten lassen. Schicken Sie, wie gewohnt, Fragebogen (mit Vermerk der Erfassungsnummer) und vom Verbraucher beigelegte Unterlagen an das IFF. Momentan beträgt unsere durchschnittliche Bearbeitungsdauer maximal zwei Kalenderwochen, wenn keine Rückfragen oder fehlende Unterlagen die Bearbeitung verzögern.

Ab dem 1. September 1996 werden wir die Kostenstruktur für die Bearbeitung am IFF verändern. Von uns bearbeitete Fälle werden dann wie folgt berechnet:

Grundpreis:	DM 60,-
(inkl. Erfassung und Berechnung der Vorfälligkeitsentschädigung <u>oder</u> Disagiorückerstattung)	
zusätzl. Berechnung der Restschuld:	DM 20,-
zusätzl. Berechnung der Disagioerstattung:	DM 20,-

Darüber hinaus wird für Fälle, die ohne Vorprüfung bei uns eingehen, zusätzlich eine Pauschale von DM 10,- berechnet.

Aus diesen Gründen empfehlen wir den Verbraucherzentralen, die noch nicht dazu übergegangen sind, ihren Grundpreis von DM 80,- (bzw. 100,-) auf DM 100,- (bzw. 120,-) zu erhöhen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Tagesschulung BAUFUE 2.0

Am Freitag und Sonnabend den 25. und 26. Oktober 1996 bietet das IFF im Rahmen der Servicevereinbarung eine Schulung zum Programm BAUFUE 2.0 an. In zwei Blöcken (Freitag 13.00 - 17.00 Uhr und Sonnabend 10.00 bis 14.00 Uhr) sollen anhand von Musterfällen Möglichkeiten, Probleme und Tricks bei der Dateneingabe und Berechnung mit BAUFUE 2.0 besprochen und ausprobiert werden.

Die Schulung wird voraussichtlich wieder in den Räumen der Hochschule für Wirtschaft und Politik in Hamburg stattfinden. Wir werden bemüht sein einzurichten, daß jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer einen eigenen PC-Platz zur Verfügung hat.

.../3

Mittlerweile gibt es viele Nutzer, die erst am Beginn ihrer Arbeit mit BAUFUE stehen und andere, die bereits zum versierten Anwenderkreis gehören. Deshalb möchten wir Sie bitten, bei Interesse den beigelegten Fragebogen ausgefüllt an uns zurückzusenden, damit wir den Schulungstag Ihren Bedürfnissen entsprechend

vorbereiten können. Eventuell müssen wir dann überlegen, ob wir die Schulung in zwei parallele Veranstaltungen (z.B. „Einführung in BAUFUE“ für Einsteiger und „Fälle, die das Leben schrieb“ für Fortgeschrittene) aufteilen.

Deshalb möchten wir Sie bitten, daß Sie uns **pro voraussichtlicher Teilnehmerin/voraussichtlichem Teilnehmer** einen ausgefüllten Fragebogen bis zum

9. September zurücksenden. Dann haben wir gleichzeitig eine Bestätigung, wie viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer wir zu erwarten haben.

Falls Sie Fragen oder Anregungen haben, können Sie mich gerne am Institut anrufen. Auf jeden Fall bin ich jeweils Montags, Dienstags und Freitags in der Zeit zwischen 10.00 und 17.00 Uhr für Sie zu erreichen.

Ich freue mich auf unsere weitere Zusammenarbeit und hoffe, Sie möglichst am 25. Oktober in Hamburg persönlich kennenzulernen.

Mit freundlichen Grüßen

Cornelius Buchmann
Bereich Baufinanzierung
INSTITUT FÜR FINANZDIENSTLEISTUNGEN e.V.

Fragen zur BAUFUE - Schulung

(bitte einen Fragebogen pro Teilnehmerin/Teilnehmer ausfüllen)

1. BAUFUE-Erfahrung

- Ich arbeite mit BAUFUE
- bisher noch gar nicht
 - erst seit kurzem
 - schon länger
 - seit es BAUFUE gibt
- Ich sehe mich als
- Anfänger
 - Nutzer mit Grundkenntnissen
 - Fortgeschrittener mit guten Kenntnissen
 - ausgefuchster BAUFUE-Experte
- Ich nutze BAUFUE
- bisher nicht
 - eher selten
 - oft
 - jeden Tag

2. Schulungsinteressen (Mehrfachantworten möglich)

- Ich möchte auf dieser Schulung
- eine Einführung in die Arbeit mit BAUFUE
 - meine Grundkenntnisse erweitern
 - Tricks für knifflige Probleme kennenlernen
 - mehr zu speziellen Themen erfahren, nämlich :

 (bitte ausfüllen, wenn unten nicht genannt)

- Ich möchte mehr erfahren über
- Berechnung von
- Kreditnachrechnung
 - Kreditprognosen
 - Vergleichsberechnungen
 - Bausparverträgen/-konstruktionen
 - Krediten gegen Kapitallebensversicherung
 - Zinstundungsdarlehen
 - Disagioerstattungen (auch komplizierter)
 - Vorfälligkeitsentschädigungen
 - Zinsanpassung bei variabler Zinsbindung
 - Effektivzinssätzen
 - Zins- und Tilgungsverrechnung
 - undurchsichtigen Konstruktionen
 - sonstiges:

 (soweit nicht oben schon angegeben)

Name:

Verbraucherzentrale:

Bundesland: